

Gedachte Spital-Kirche ist erbauet über einen grossen Gewölbe und Keller, darinnen man des Spitals Wein auszuschencken pflegt. Daher es für ein Wahrzeichen gehalten wird, daß einer sey zu Steyer gewesen, wann er anzudeuten weiß, daß er allda ein Kirchen über einen Births-Haus gesehen.

Anno 1305. und folgende Jahre war Stadt-Richter, und zugleich vorgemeldter Königin Elisabeth Pfleger, zu Steyer ein vornehmer von Adel, Herr Peter der Panhalm, von dessen Nachkommen und Geschlechte will ich folgenden Bericht geben.

Anno Christi 1304. Kirche über einem Births-Haus zu Steyer. 1305. Peter Panhalm Richter und Pfleger zu Steyer dessen Geschlecht.

**Der Panhalm Wappen.**



Herr Cunrad und Haug (a) Gebrüder, haben gelebt zur Zeit Herzog Ottocars zu Steyer Anno 1180.

Herr Peter der Panhalm An. 1305. hat zwen Söhne gelassen, Peter und Philipp.

Hugo Panhalm lebte An. 1313.

Peter, des Peter's Sohn, Stadt-Richter zu Steyer An. 1318. dieser hat in seinen Haus, in der Engen allhie, jeko das Kürnerische Haus, eine Capellen, in honorem St. Annæ erbauet, und dahin einen jährlichen Dienst gestiftet, von der Bad-Stuben in der Stadt, biß derselbe abgelöst, und andere Gültten dafür erkauft worden. Ist ein Zeug neben seinen Bruder, Philipp, in dem Stifts-Brief der Herren-Pfründt, so Thomas, der zu den Zeiten Herrn Diethers von Hindsperg Diener war, im Closter Gärsten, sein Lebenlang haben soll, an einer Statt, da er warm und kalt hat An. 1318. Dieser Peter Panhalm, und Leopold Schlisler haben ihren Hof zu Wien Erzbischoff Friedrichen von Salzburg verkauft, um 1000. Marck Silber, und um ein Tuch von Enper An. 1319.

St. Anna Capellen.

Berchtold, Peter, und Stephan, die Panhalm lebten An. 1328.

Stephan An. 1354.

Wilphinus ein Conventual zu Gärsten An. 1322

Der Erbar Herr Marchard der Panhalm An. 1341. & 1390.

Hanns der Panhalm des Berchtold Sohn, Härtel der Steinreiter, Wezel, der Wezel von Aering, und ihre Hausfrauen haben verkauft ihre Behausung

§

zu

(a) Ist der Nahme Hugo.